

ERICH WAHL

Ihr persönlicher
Bürgermeister
0699/17773031

BÜRGERMEISTERBRIEF

AZ: 02/2015

St. Georgen/Gusen, am 16.02.2015

Sehr geehrte St. Georgenerinnen!

Sehr geehrte St. Georgener!

GEMEINDERATSSITZUNG AM 24.02.15

Ich lade Sie hiermit zu der am Dienstag, 24.02.2015 um 19:00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal der Marktgemeinde St. Georgen an der Gusen ein.

Tagesordnung:

Nach Top1) wird die Sitzung zur Abhaltung der Fragestunde unterbrochen.

- 1.) Begrüßung und Eröffnung
- 2.) Vergabe der Arbeiten zur Errichtung von Fußgängerstegen
- 3.) Ankauf eines Kleinlöschfahrzeuges für die Freiw. Feuerwehr; Grundsatzbeschluss
- 4.) Umbau Seniorenheim; Bericht über Bauvorhaben und Genehmigung der Darlehensaufnahme

- für die Wohnbauförderung
- 5.) Freibadsanierung; Bericht über Bauvorhaben
- 6.) Aufhebung einer Gemeinderatsverordnung
- 7.) H o c h w a s s e r - schutz; Abschluss von Dienstbarkeitsverträgen
- 8.) Ehrung von Gemeindegürgern
- 9.) Umbau der Rot-Kreuz-Dienststelle; Finanzierungsplan
- 10.) Bauangelegenheiten
- 10.1.) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 7, Bernsteinstraße; endgültige Beschlussfassung
- 10.2.) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 10 - Denneberg; Einleitungsbeschluss
- 10.3.)

- Flächenwidmungsplanänderung Nr. 9, ÖEK Änderung Nr. 2 - Wimminger Straße; endgültige Beschlussfassung
- 10.4.) Bebauungsplan Nr. 43, Änderung Nr. 2, Wimminger Straße; endgültige Beschlussfassung
- 10.5.) Bebauungsplan Nr. 35 - Dahaberg; Grundsatzbeschluss für Änderung
- 10.6.) Bebauungsplan Nr. 54 - Kellerstraße; Änderung einer Grundstücksgrenze
- 10.7.) Auflassung einer öffentlichen Verkehrsfläche
- 10.8.) Übernahme einer Grundfläche als öffentliche Verkehrsfläche
- 11.) Verkauf von Gemeindegrund; Kaufvertrag
- 12.) Allfälliges

OSTUMFAHRUNG LINZ: ST. GEORGEN NICHT BETROFFEN

Die Entscheidung für die Freihaltung eines Korridors wurde getroffen. Die Trasse führt, wie in Zeitungen berichtet, von der S10 Treffling durch den Pfenningberg zwischen Pulgarn und Steyregg über das Voest Gelände entlang des nördlichen Traunufers unter der Kaserne Ebelsberg und dem Schiltenberg

zur A1. Alle übrigen bisher geprüften Varianten werden endgültig aus dem Planungsbereich gestrichen und unterliegen damit keinerlei Widmungsbeschränkungen. Bei der zehnten Regionskonferenz Ostumfahrung Linz am 9.2. wurde dies von LHStv. Hiesl bekannt gegeben. Ob die Ostumfahrung

tatsächlich errichtet wird, hängt im wesentlichen von der zukünftigen Verkehrsentwicklung ab. Ich habe bei der Konferenz vehement gefordert, dass bei einer tatsächlichen Errichtung eine detaillierte Planung des Zubringerstraßennetzes erfolgen muss.

IM ZENTRUM: WIR DISKUTIEREN

Wie viel und welche Form des Gedenkens braucht es?

Die Gemeinde St. Georgen an der Gusen und die Initiatoren der Petition gegen den geplanten Wohnbau bei Bergkristall laden zu einer

gemeinsamen Informations- und Diskussionsveranstaltung ein. Vertreter des Gedenkdienstkomitees Gusen, der Gemeinde St. Georgen und die Initiatoren der Petition werden in kurzen Statements

ihre Position erläutern. Anschließend ist das Publikum / sind Sie am Wort. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

**27. Februar 2015, 19:00 Uhr
im Johann Gruber Pfarrheim**

Marktgemeindeamt St. Georgen/Gusen

Marktplatz 12 | 4222 St. Georgen/Gusen | Pol. Bezirk Perg | Tel. Nr.: 07237/2255-0 | Fax. Nr.: 07237/2255-55
E-Mail: gemeinde@st-georgen-gusen.ooe.gv.at | www.st-georgen-gusen.at

ORTSEINFahrTEN: GUSENTALSTRASSE

Nach jahrelangem Bemühen konnte ich endlich die Zustimmung der Straßenverwaltung erreichen. Somit wird die Ortstafel an den Beginn des Wohnparks versetzt und eine vorgelagerte 70 km/h Beschränkung verordnet. Damit und

mit einem zusätzlichen Fahrbahnteiler kann die Verkehrssicherheit wesentlich gesteigert und die Lärmbelastung massiv verringert werden. Das freut mich wirklich sehr! Danke an dieser Stelle auch für die vielen positiven

Rückmeldungen zu den von mir verordneten 30 km/h Zonen.
Achtung: In Tempo-30-Zonen für ein ganzes Gebiet gilt generell die Rechtsregel!

NORDUMFAHRUNG VON ST. GEORGEN

Zur weiteren Verkehrsentslastung unseres Ortszentrums haben wir schon vor einigen Jahren eine Nordumfahrung gefordert.

Bei einem Termin am 15. Jänner konnten wir diese Forderung erörtern. Vorweg wurde uns mitgeteilt, dass es Bereiche in Oberösterreich gibt, die noch wesentlich

stärker belastet sind als unser Ortskern mit rund 8.000 Fahrzeugen. So sei z.B. Gallneukirchen mit rund 13.000 Fahrzeugen rund um den Marktplatz um einiges mehr belastet und es sei eben wichtiger, zuerst diese Bereiche zu entlasten. Es wurde mir, nach einem heftigen Einwand, aber zugesagt, dass das

Land OÖ eine Nordumfahrungsvariante prüft, die auch kostenmäßig darstellbar ist und die gewünschten Verkehrsverlagerungen bringt, ohne dass Luftenberger Siedlungsteile dadurch einen Nachteil haben. Wir werden weiter an einer Lösung arbeiten.

FÜR ST. GEORGENER IST HELFEN SELBSTVERSTÄNDLICH

Zumindest ergibt sich dieses Bild, wenn man bedenkt, dass seit der Aufnahme von 21 Kriegsflüchtlingen im Jänner diesen Jahres, bereits viele Spenden in Form von Lebensmittelgutscheinen und Sachspenden eingegangen sind. St. Georgen nimmt seine

Verantwortung wahr und schiebt sie nicht anderen zu.

Ich danke den vielen ehrenamtlichen UnterstützerInnen, die dazu beitragen, dass diese geschundenen Menschen eine neue Heimat finden können. Ich bin stolz, dass wir so viele in unserem Ort haben,

die in diesen Menschen zuerst den Nächsten erkennen und nicht der Angst vor dem Fremden nachgeben. Danke an den Integrationsarbeitskreis, danke an die Pfarre, an den Verein für Mich und Du, danke den NachbarInnen und den vielen SpenderInnen!

SIE WOLLEN HELFEN? SO GEHT'S:

Auf unserer Homepage www.st-georgen-gusen.at finden Sie unter Sozialwesen/Bildung/Wohnen die Rubrik „Asylwerber“.

Dort gibt es immer eine Liste, mit den Dingen, die aktuell benötigt und gebraucht werden.

Im Moment sind das nach wie vor Lebensmittelgutscheine.

Aber auch Sachspenden werden benötigt:

- Tischlampen
- Bügeleisen
- Kleiderständer
- Radios
- Kleidung
- Schulsachen

Eine Tabelle mit den benötigten Kleidungsstücken sowie Größen und Schulsachen finden Sie auf: <http://www.st-georgen-gusen.at/sozialwesen-bildung-wohnen/asylwerber.html>

***WICHTIG: Bezüglich Sachspenden ersuchen wir, direkt Kontakt mit Aziz Omersoftic oder Andrea Wahl aufzunehmen, denn sie koordinieren und wissen, was aktuell benötigt wird.**

Volkshilfe:

Aziz Omersoftic

Flüchtlingsbetreuer

Mauthausenerstrasse 20

Tel.: +43/723727543

Mobil: +43/676/87347185 E-Mail:

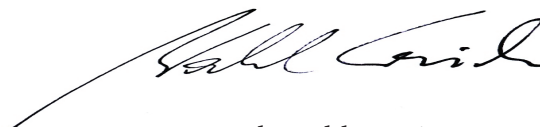
aziz.omersoftic@volkshilfe-ooe.at

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr: 8-13 h

oder Arbeitskreis Integration:

Andrea Wahl Mob. 0660 /6080294

Ihr Bürgermeister:



Ing. Erich Wahl, MBA